

Volker Dornquast ist neuer Vorsitzender der Bürgerstiftung

In fünf Jahren mehr als **80.000 Euro** zur Verfügung gestellt

HENSTEDT-ULZBURG :: Als die Bürgerstiftung Henstedt-Ulzburg im Jahr 2007 gegründet wurde, gab es 19 Stifter, innerhalb von fünf Jahren hat sich die Zahl auf 67 erhöht. Diese Bilanz konnte während der diesjährigen Versammlung gezogen werden. Das Gesamtkapital hat sich inzwischen auf 207.000 Euro nahezu verdoppelt.

Von der Bürgerstiftung, die vom Arbeitskreis Bürgerstiftungen im Bundesverband Deutscher Stiftungen wiederholt das Gütesiegel erhalten hat, wurden bisher mehr als 80.000 Euro für besondere Projekte bereitgestellt. Dazu gehört eine anteilige Finanzierung der Fitnessgeräte im Bürgerpark, der dadurch weiter an Attraktivität gewonnen hat. Besonders engagierte Schüler hatten in den zurückliegenden Jahren Ge-

legenheit, an einwöchigen Segeltörns und an speziellen Computerkursen an der Volkshochschule mit Zertifikat teilzunehmen. Auch die Wissenschaftswoche am Alstergymnasium stand mehrfach auf der Förderliste.

Gründungsvorsitzender Volker Manke hat nach fünfjähriger Tätigkeit sein Amt zur Verfügung gestellt. Die vier weiteren Vorstandsmitglieder – Achim Bartholl, Horst Schumacher, Wolfgang Horstmann und Heinz Papenhagen – setzen ihre Arbeit mit einer einstimmigen Wiederwahl fort. Zum neuen Vorsitzenden des Stiftungsvorstandes wurde der ehemalige Bürgermeister der Gemeinde, Volker Dornquast, gewählt. Die Stifterversammlung wird weiterhin von Friedemann Dörfelt und Renate Bartholl geführt. (kn)